



Wie werde ich Schiedsrichter?

Du interessierst Dich für die Ausbildung zum Schiedsrichter? Doch wie alt muss ich mindestens sein, wo kann ich mich anmelden und wie umfangreich ist die Ausbildung? Mit den nachfolgenden Stichpunkten werden Voraussetzungen, Ausbildung und weitere wichtige Fragen beantwortet.

Voraussetzungen:

- Mindestalter: 14 Jahre
- Mitglied in einem (Fußball-)Verein (u.a. um Versicherungsschutz zu gewährleisten)
- Interesse am Fußball
- Einsatzbereitschaft für mindestens 18 Spielleitungen pro Spieljahr
- Teilnahme an mindestens 2 Weiterbildungsveranstaltungen pro Halbserie und
- jährliches Ablegen einer Leistungsprüfung

Anmeldung:

- Ansprechpartner in Deinem Verein: Fußball-Spartenleiter
- Ansprechpartner im Schiedsrichterausschuss: Thorben Rutsch

Ausbildung:

- Kurzwochenende in Hankensbüttel (durchgängig Freitagabend bis Samstagabend)
- Anschließendes Selbststudium mittels APP
- Ergänzungstag in Gifhorn (darauffolgenden Samstag, vormittags)
- Prüfungstag in Gifhorn (darauffolgenden Samstag, vormittags)

Prüfung:

- theoretische Prüfung: Beantwortung von 30 Regelfragen im multiple-choice-Verfahren, dabei maximal 5 Fehler
- praktische Prüfung: 15-minütiger Intervalllauf, bei dem im dauerhaften Wechsel gelaufen (75 Meter) und gegangen (25 Meter) wird. Ziel ist es, in den einzelnen Zonen entsprechend zu laufen und zu gehen und dieses über eine Zeit von 15 Minuten durchzuhalten. Dabei entscheidet jeder Einzelne über seine Geschwindigkeit, die er auch innerhalb der Prüfungszeit variieren und anpassen kann.

Einsätze:

- erfolgen nach bestandener Prüfung
- je nach Alter im Junioren- oder Herren-Bereich; ausgehend in den Spielklassen des Kreises
- Betreuung durch erfahrene Kameraden („Paten“) bei den ersten Spielleitungen

Aufstieg:

- bei Eignung können ggf. auf Kreis- und Bezirksebene zwei Klassen in einem Jahr übersprungen werden
- ab Landesliga benötigt jeder Kandidat pro Spielklasse grundsätzlich ein Jahr
- bis in die Bundesliga sollen mindestens sechs bis acht Jahre veranschlagt werden
- die Eignung für die höhere Spielklasse wird u.a. durch SR-Beobachter festgestellt

Finanzen:

- die Sportkleidung wird normalerweise vom Verein gestellt
- die Fahrtkosten zu den Spielleitungen werden ersetzt
- daneben gibt es je nach Spielklasse Aufwandsentschädigungen: z.B. 15 € (Juniorenspiele); 25 € (Herren-Kreisliga); 300 € (Regionalliga) und 1000 € (3. Liga). Die Schiedsrichter der 1. & 2. Bundesliga erhalten pro Spieljahr einen festen Betrag.